

Erklärungen und Zusatzinformationen zur „Rentenversicherung Nova-Trust Royal Rente Flexi Plus XL 70“

Hinweis:

In den Kästen finden Sie den Text der erfundenen Rentenversicherung, welche für die Rollenspiele zu den Verkaufsgesprächen genutzt wird. Darunter finden Sie Erklärungen und Einordnungen, warum es sich bei dieser Versicherung um ein besonders nachteiliges Produkt handelt. Um die Vertriebsmaschen zu durchschauen, ist es nicht notwendig, diese Details zu kennen, sie können aber ergänzend erarbeitet werden.

- *Mit Rundumschutz zum Vermögensaufbau – Damit Sie entspannt auf die Zukunft blicken!*
- *Individuell & chancenorientiert zur Premium-Rente – Denn bei uns stehen Sie im Mittelpunkt!*
- *Durch Fondsanlage bis zu 400% Rendite - Lassen Sie Ihr Geld die Arbeit machen!*
- *Absicherung im Todesfall für Ihre Angehörigen - Für einen sorgenfreien Alltag!*

Fußnote 1: Das Anlageziel ist die Finanzierung einer Altersversorgung unter Nutzung der Chancen des Kapitalmarkts. Die Höhe der Altersleistung wird durch Kapitalmarktentwicklungen beeinflusst. Sie können zwischen verschiedenen Fonds als Anlageoption wählen. Durch die Fonds investieren Sie, je nach Ihrer Anlage- und Risikoneigung, zum Beispiel in Aktien, Anleihen, oder Geldmarktfonds, diese können sowohl regional als auch weltweit angelegt sein. Informationen dazu, ob und inwiefern die Anlageoptionen ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben oder eine nachhaltige Investition anstreben finden Sie online.

Fußnote 2: Genaue Bedingungen für das Vererben der Rentenleistungen sind von globalen Entwicklungen am Aktienmarkt sowie den Details Ihrer individuellen Police abhängig.

- Diese Aussagen geben Versprechen, über die sich die meisten Menschen freuen, wie etwa einen „Rundumschutz“, „bei uns stehen Sie im Mittelpunkt“ oder „Lassen Sie Ihr Geld die Arbeit machen“. Dieses erste, positive Gefühl in Bezug auf das Produkt macht ein kritisches Nachfragen unwahrscheinlicher, dafür den Vertragsabschluss wahrscheinlicher.
- Das Kleingedruckte macht den Unterschied: Die 400% Rendite werden darin relativiert, indem auf unterschiedliche Anlage-Optionen hingewiesen wird.
- Auch die Absicherung der Angehörigen hängt von Vertragsdetails ab. Sie ist also nicht bei allen Verträgen automatisch beinhaltet.

Unsere Kompetenz – Ihr Benefit!

Wer smart vorsorgt, hat mehr vom Leben. Denn wer mit Weitblick plant, setzt schon heute auf high-conviction Portfolios mit peak-performance Renditen, um in eine sorgenfreie Zukunft zu schauen. Verlassen Sie sich hierbei auf das Financial Know-How der Nova-Trust. Basierend auf Jahrzehnten an Fachkompetenz allokieren wir nicht einfach Kapital – unsere Financial Trading Experts transformieren es mit Return-Profiles. Unsere Strategie basiert auf:

- *Top-Down-Analyse mit Fokus auf exceeding Trends*
- *Tactical Asset Allocation (TAA) mit quartalsbasierter Rebalancing-Routine*
- *Quant-gestützte Faktor-Selektion (Value, Momentum, Low Volatility, Quality)*
- *Exposure in emerging markets, frontier economies & GAFAM-heavy large caps*

- Dieser Text scheint zwar auf den ersten Blick die Anlagestrategie der Versicherung zu erklären, bietet aber letztendlich keine relevanten Informationen.
- Die Nutzung vieler englischer Begriffe soll Fachwissen vortäuschen, auch wenn einige dieser Begriffe keine echte Bedeutung haben. "High-conviction Portfolios", "high-performance Renditen" oder "Quant-gestützte Faktor-Selektion" klingen vielleicht beeindruckend, sagen aber nichts Konkretes über das Produkt aus.
- Finanzprodukte, besonders solche in "emerging markets" (Aktien aus Schwellenländern) oder die "GAFAM-heavy" (GAFAM ist ein Akronym für die größten IT-Unternehmen der Welt: Google, Amazon, Facebook, Apple, Microsoft) sind schwankungsanfällig und somit risikobehaftet. Dies wird allerdings im Text ausgeblendet.

So könnte Ihr Vorsorge-Plan aussehen:

Merkmal	Angabe
Vertragsbeginn	01.06.2025
Vertragslaufzeit	50 Jahre
Versicherungsnehmer	Erika Beispiel, geb. 01.01.1990
Beitrag	250 € monatlich
Rentenbeginn	01.06.2075
Prognostizierte Rente	2.100 €/Monat (bei 8 % p.a. Fonds)

Fußnote: Nur bei konstanter Entwicklung ohne Unterbrechung und Kostenabzug

- Es lohnt sich nachzurechnen! In diesem Fall würde die Auszahlung erst beginnen, wenn Erika Beispiel 85 Jahre alt ist. Sie müsste also nach ihrem Renteneintritt noch etwa 18 Jahre weiter einzahlen, bevor sie ihre private Rente beziehen kann.

- 250 € monatliche Einzahlung müssen für die gesamte Laufzeit zu leisten sein. Bei finanziellen Engpässen, zum Beispiel dem Eintritt in die Rente, könnte das schwierig werden. 70-80% aller Rentenversicherungen werden vorzeitig gekündigt, da sie keine Flexibilität oder Liquidität bieten.
- Die angenommene Rendite von 8% ist unrealistisch hoch für eine Rentenversicherung, besonders unter Berücksichtigung der Kosten (siehe unten).
- Über die angenommenen 50 Jahre würden nach diesen Berechnungen 150.000 € eingezahlt. Wenn der Zuwachs bei den angenommenen 8% liegen sollte (also nach Abzug der Kosten) stünden am Auszahlungstermin 1.795.023 € zur Verfügung. Bei einer monatlichen Auszahlung von 2.100 € müssten nach Abzug der Kosten an die 70 Jahre Geld ausgezahlt werden, um die Gesamtsumme zu erhalten – Kein guter Deal.

Kosten	
Kostenart	Betrag / Prozent
Abschluss- und Vertriebskosten	6 % der Beitragssumme (verteilt auf 10 Jahre)
Verwaltungskosten	0,5 % monatlich vom Fondswert (= 6 % p.a.)
Fondskosten (interne TER, nicht offen gelegt)	ca. 2,0 % – 2,8 % p.a.
Rentenbezugsgebühr ab Auszahlungsphase	1,5 % pro Auszahlung

- 6%, also 6 Cent von jedem eingezahlten Euro gehen in den ersten 10 Jahren an den Vertrieb, was im Vergleich zu anderen Anbietern relativ viel ist, da das Branchenmittel eher bei 4,5% liegt, wovon 2,5% in den ersten 5 Jahren erhoben werden dürfen und der Rest über die Laufzeit verteilt wird. Diese Kosten fallen auch bei einer vorzeitigen Kündigung an. Eine Verteilung auf 10 Jahre wäre extrem ungewöhnlich und vor allem teuer.
- Jedes Jahr werden 6% des gesamten Fondsguthabens für die Verwaltung fällig. Das ist nicht nur sehr viel, sondern bedeutet, dass mehr als 6% Rendite erreicht werden muss, damit das Gesamtvermögen erhalten bleibt.
- Die angegebenen Fondskosten sind deutlich höher als üblich. Nicht offen gelegte Kosten sollten grundsätzlich ein Warnsignal sein.

Zusätzliche Informationen

Beitragsfreistellung: jederzeit möglich, Wiederaufnahme nach Prüfung

Beitragsdynamik: Ja, 3 % p.a., kann jährlich widerrufen werden

Wechsel der Fonds: kostenlos bis zu 12x pro Jahr

Zuzahlungen: möglich ab 500 € je Einzahlung

- Beiträge können zwar reduziert werden, allerdings werden die Abschluss- und Vertriebskosten auf Grundlage des Ursprungsbetrags berechnet. Somit wird die Versicherung im Verhältnis bei einer Beitragsreduzierung also noch teurer.
- Die Beitragsdynamik gibt an, in welchem Umfang die zu zahlenden Beiträge steigen. 3% sind nicht unüblich, allerdings sollte dies im Vorfeld berechnet werden: In diesem Fall bedeutet dies nämlich, dass die monatlichen Raten von 250€ zu Beginn, auf über 1000€ im letzten Beitragsjahr steigen. Da dieser Zeitpunkt schon in das voraussichtliche Rentenalter fällt, könnte sich die Zahlung als zu hoch herausstellen.
- Für jede Dynamische Erhöhung werden wieder Abschluss- und Vertriebskosten fällig, das macht eine solche Erhöhung oft teuer. Die Erhöhungen kann man in der Regel 2 Jahre hintereinander aussetzen, danach muss man sie wieder mitnehmen, sonst erlischt die Option.
- Kostenfreie (und steuerfreie) Fondswchsel sind grundsätzlich keine schlechte Idee. Allerdings berät die Versicherung hierzu nicht, weswegen diese Option selten genutzt wird. Abgesehen davon wird ein schlechter Vertrag durch EINE gute Option nicht besser.